



Trotz Regens viele Erlebnisse im CVJM-Zeltlager

-16- OBERBIEBER/DATZEROTH. Reges Leben bemerkte man seit einigen Wochen auf der vor Datzeroth gelegenen Insel, die der CVJM Oberbieber für die jugendfördernde Arbeit pachten konnte. Es entstand in kurzer Zeit aus der Wildnis ein Gelände so richtig für die Jugend. Die erste Freizeit wurde für Jungscharen und Jungenschaften unter Leitung von Kreisjungscharobmann **Helmut Schiffer, Emmelshausen**, durchgeführt.



Gruppen aus Oberdiebach, Boddenhard, Emmelshausen, Boppard, Utzenheim, Norath, Koblenz und Oberbieber trafen mit verschiedenen Verkehrsmitteln in dem landschaftlich reizvoll gelegenen Wiedtal ein. Bei Spiel und Wanderung verging die Zeit viel zu schnell.

Leider ließ das Wetter viel zu wünschen übrig, denn wolkenbruchartiger Regen und starker Sturm machten den

Jungen und den Zelten schwer zu schaffen. So mußte der geplante Gottesdienst auf der Insel kurzfristig in die Kirche Altwied verlegt werden. Mit Pkw. wurden die über 100 Jungen und Gemeindeglieder der Gemeinde Datzeroth im Pendelverkehr nach Altwied gebracht.

Nach einem Bekenntnislied der Jungscharen hielt Pastor Baldauf den Festgottesdienst. Im Pendelverkehr ging es

dann zurück zur Insel. Pastor Köhler aus Oberbieber besuchte die Jugend im Lager und verbrachte dort viele Stunden.

Besonderen Dank wissen die Jungen Fürst zu Wied sowie der fürstlich-wiedischen Verwaltung, die das ungezwungene Treffen junger Christen in der Synode Wied ermöglichten, ebenso dem Kreisjugendamt, das für dieses Lager Zelte zur Verfügung stellte.



CVJM / FMCA
Oberbieber-Neuwied

Gefahren der Elektrizität

OBERBIEBER. Rolf Löhmar wird in einem CVJM-Gruppenabend am kommenden Freitag über die Gefahren des elektrischen Stroms sprechen; besonders sollen die Begriffe „Schutzerdung und Nullung“ erklärt werden. Außerdem wird erläutert, was VDE bedeutet.

Auch USA-Jugend bei CVJM-Lager

OBERBIEBER. Auch in diesem Jahr bietet der Westbund dem CVJM (Christlicher Verein Junger Männer) die Möglichkeit zur Teilnahme am CVJM-Bundeszeltlager in Michelstatt. Zu dem internationalen Jungelager vom 28. Juli bis 10. August sind bereits Gruppen aus den USA und aus europäischen Ländern gemeldet. Das Zeltlager, das zum zwölften Male durchgeführt wird, bietet allen Teilnehmern reichliche Gelegenheit zu Spiel, Sport, Baden und Wandern. Anfragen und Anmeldungen werden bis Mittwoch, 22. Juni, bei Rolf Löhmar, Oberbieber, Hochstraße 64, erbeten.

CVJM

Für den am 8. Juli 1966, um 20.00 Uhr, stattfindenden Gruppenabend des CVJM (Christlicher Verein junger Männer) ist ein unterhaltsames Programm vorgesehen. Rolf Löhmar wird Buntdias vom 6. intern. ADAC 500 km Rennen auf dem Nürburgring zeigen. Dieser Weltmeisterschaftslauf für Wagen bis 1300 ccm fand am 5. Sept. des letzten Jahres statt. Ebenfalls werden Buntdias aus dem Zeltlager am Mahlbergsee vom 1. Mai, sowie vom 16. CVJM Landestreffen in der Koblenzer Rhein-Mosel-Halle gezeigt. Nichtmitglieder sind natürlich herzlich eingeladen.

CVJM Oberbieber

Unter der Losung: Wachsen auf Christus hin trafen sich am Sonntag den 12. Juni in der Rhein-Mosel-Halle zu Koblenz zum 16. CVJM Landestreffen über 1.000 Anhänger des CVJM. Aus allen Teilen der Bundesrepublik kamen Teilnehmer. Nach Morgenwache und Festgottesdienst fand ein offenes Singen für Jungenschaften und Jungscharen in der Paterre der Rhein-Mosel-Halle statt. Die Bereitschaftspolizei Koblenz bot gegen 12 Uhr den Teilnehmern die Möglichkeit zum Mittagessen aus der Gulaschkanone. Um 13.30 Uhr erzählte der CVJM Bruderschaftssekretär Fritz Pawelzik im Weindorf hinter der Rhein-Mosel-Halle von der Missionsarbeit aus Ghana. In der anschließenden Feierstunde sangen unter anderem Gäste aus Südwafrika ein Lied in ihrer Sprache. Gegen 16.30 Uhr endete das so gut besuchte 16. CVJM - Landestreffen. Rolf Löhmar



Gruseln im dunklen Wald mit Beat verscheucht

Nachtwanderung des CVJM Oberbieber — Zur Belohnung am Lagerfeuer ein halbes Hähnchen

OBERBIEBER. Der CVJM Oberbieber veranstaltete eine Nachtwanderung ins Grüne. Gegen 19.30 Uhr trafen sich die ersten Jugendlichen im Alter von 16 bis 21 Jahren in den CVJM-Gruppenräumen, um vor dem Abmarsch noch einen Skat zu dreschen. Erfreulich war es, daß trotz des feuchten Wetters etwa 20 CVJMler die Gelegenheit wahrnahmen, an einer Nachtwanderung teilzunehmen.

Zuerst wurde das Aubachtal bis zur Silberschmelze durchwandert, und dann ging es quer durch den Wald in Richtung Anhausen. Als die einzelnen Gruppen nacheinander durch das finstere Gestrüpp huschten, konnte man bei einigen sichtlich „Angsterscheinungen“ bemerken.

Einer, ein etwas gerundeter, versuchte sich mit laut brüllenden Beat-Liedern die Angst aus dem Leibe zu singen. Andere hingegen traten auf das dürre Holzwerk, daß es kräftig krachte, und manche fluchten über ihre Taschenlampe, wenn sie einmal Rast gemacht, und dann ging es in gleicher Richtung weiter.

Nach etwa einer Stunde stieß man auf den „Waldlehr- und Wanderweg“, dem bis zur „Meiler Hütte“ gefolgt wurde. Es war fast Mitternacht, als die Gruppe hier ankam. Mit viel Mühe und Geschick wurde ein Feuer entzündet. Den meisten lief schon sozusagen „das Wasser im Mund zusammen“, denn anschließend konnte jeder ein halbes Hähnchen auf Vereinskosten verpeisen. Am prasselnden Lagerfeuer wurden in gemütlicher Runde Fahrtenlieder gesungen. Die ersten Müdigkeitserscheinungen zeigten sich, und man legte sich in Decken gehüllt, um das wärmende Feuer. Stündlich wurden die Wachen abgelöst, so konnte bis in den frühen Morgen geruht werden.

Um 6 Uhr ging es über die Alteck nach Oberbieber heimwärts, wo die Jugendlichen den drei Erwachsenen CVJM-Begleitern Hegel, Elender und Wiethölter für die

sorgfältige Vorbereitung der Wanderung dankten.



CVJM/YMCA

Oberbieber-Neuwied

CVJM

Wir berichten aus unseren Berufen.

Am Freitag, den 14. Oktober berichten Axel Weithaas, Horst Mengert und Reiner Schneider von den Berufen des Verkäufers, des Maschinenschlossers und des Schreiners.

Zu diesem Abend, um 20.00 Uhr, im hiesigen evangelischen Gemeindehaus lädt der CVJM (Christlicher Verein junger Männer) freundlichst ein.

CVJM

Der CVJM (Christlicher Verein junger Männer) Gruppenabend am Freitag, den 5. August im evangelischen Gemeindehaus trägt das Thema "Der Mensch", - seine Natur, Herkunft und Entwicklung. Ein biologischer Vortrag, der den Menschen im Lichte der "natürlichen Zuchtwahl" von Charles Darwin sieht.

Der Vortrag, von Frank Hevert, wird sich weniger mit der historischen Entwicklung befassen, als vielmehr mit der biologischen Entwicklung.

Es werden Fragen behandelt wie:

Von welchen Tiergruppen stammt der Mensch ab, mit welchen Tiergruppen haben wir nichts gemeinsam?

Was ist eigentlich "Verwandtschaft" der Lebewesen, und wie stellt man diese fest?

Der Gruppenabend findet um 20.00 Uhr in CVJM Gruppenräumen statt.

Nichtmitglieder sind wieder herzlich eingeladen. Der CVJM gibt weiterhin bekannt, daß nach diesem Treffen eine Sommerpause bis zum 2. September eingelegt wird.

gez. Rolf Löhmar

CVJM

Der 2. CVJM (Christlicher Verein junger Männer) Gruppenabend nach der Sommerpause am Freitag, den 9. September 1966 um 20.00 Uhr im ev. Gemeindehaus, wendet sich diesmal einem politischen Gebiet zu.

"Wie steht die deutsche CVJM Jugend zu dem Vietnam Konflikt?" Helmut Scheer wird zur Einleitung der Diskussion noch einmal berichten, wie es zu dem Einschreiten der US Armee kam. Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

gez. Rolf Löhmar

CVJM

Der CVJM Gruppenabend am Freitag den 4. Nov. steht unter dem Thema "der Ottomotor;" eine Erfindung die unser Jahrhundert prägt. Wie funktioniert denn dieser Motor und welche Vorteile hat er anderen Motoren gegenüber? Lothar Hegel, der diesen Abend übernommen hat, wird einen Viertaktmotor auseinandernehmen und ausgiebige Erklärungen darüber geben. Zu diesem lehrreichen Gruppenabend lädt der CVJM (Christlicher Verein junger Männer) freundlichst ein.

Der Vorstand macht jetzt schon auf die Traditionelle Fuchsjagd am Buß- und Betttag am 16. November aufmerksam. Die Jagd wird mit dem Fahrrad über eine noch nicht bekannte Strecke ausgetragen. Mitglieder oder Nichtmitglieder im Alter von 14 bis 18 Jahren, die sich an der Fuchsjagd beteiligen wollen, mögen sich bei Lothar Hegel, Wiesenstr. voranmelden.

gez. Rolf Lotmar



Rad-Fuchsjagd des CVJM trotz Regen

Oberbieberer Jungen radelten 40 Kilometer — Harte Konditionsprüfung

-r1- OBERBIEBER. Der Christliche Verein junger Männer veranstaltete seine Fuchsjagd. Nach dem Kirchgang wurde um 11.30 Uhr der Startschuß gegeben. Der Fuchs war schon vorgeradelt und hatte an markanten Punkten Hinweise auf die nächste Orientierungsstelle angebracht.

Die „Treiber“ führen von einem Nachrichtenzettel zum anderen. Die Jagd ging über Gladbach, durch den Heimbacher Wald, über Rüscheid, auf den Dernbacher Kopf zu, an Urbach-Überdorf vorbei wieder zurück über Straßenhaus, Bonefeld, Rengsdorf zum Endziel Melsbach. Dort gab es eine wärmende Erbsensuppe mit Einlage.

Die 40 Kilometer waren für die zehn- bis 17jährigen Jungscharler und Jungenschaftler eine schwere Prüfung. Regenschauer und starke Windböen erschwerten das Fortkommen. Außerdem war das Forsthaus Flamann in Heimbach schwer zu finden. Einige verausgabten sich schon auf den ersten 15 Kilometern so, daß sie die Lust fast verloren. Dem Jüngsten

wurde ein Teil der Strecke erlassen. Beachtenswert ist der Mut, sich zu einer so schweren Kraft- und Konditionsprüfung zu melden.

Der Vorstand beglückwünschte die Sieger Udo Diel (Jungenschaft) und Klaus Antweiler (Jungschar) und dankte allen Helfern und Organisatoren.

CVJM

Fuchsjagd

Am Buß- und Betttag, Mittwoch dem 16. November, startet der CVJM (Christlicher Verein junger Männer) Oberbieber seine Traditionelle Fuchsjagd. Nach dem Kirchgang treffen sich die Teilnehmer am evangelischen Gemeindehaus und fahren etwa um 11.30 Uhr ab. Der Fuchs fährt vor und kennzeichnet die mit dem Fahrrad abzufahrende Strecke. Die Jagd geht über feste Wege und nicht über viel befahrene Verkehrsstraßen. Anschließend an die Jagd wird die schon vorbereitete Erbsensuppe verspeißt.

Eingeladen sind alle Jugendlichen aus der Kirchensynode Wied im Alter von 14 - 18 Jahren.

Anfragen und Anmeldungen bitte bei Hans Böhmer, Oberbieber, Friedrich-Rech-Straße 70.

- gez. Rolf Löhmar -



CVJM Jahreshauptversammlung

Am 26. 11. 1966 - dem letzten Samstag im Monat November, findet die Generalversammlung des CVJM (Christlicher Verein junger Männer) Oberbieber um 20. 00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt. Auf der Tagesordnung steht u. a. :

1. Begrüßung des Herrn Pfarrer Köhler
2. Jahresrückblick des 1. Vorsitzenden Lothar Hegel über das Jahr 1966.
3. Wahl des Vorstandes, bestehend aus 1. u. 2. Vorsitzenden, Kassenwart, Schriftführer, dem Jugendleiter und 5 Beisitzenden.
4. Wahl des 2. Kassenwartes, 2. Schriftführer, des 1. u. 2. Schaukastenwartes und des Fahrtenführers.
5. Jahresabschlußbericht des Fahrtenführers über ausgeführte Zeltlager, Nachtwanderungen und Geländespiele im Jahre 1966.
6. Jahresabschlußbericht des Kassenwartes.
7. Verschiedenes.

Der CVJM Oberbieber bittet eingehend um die Beteiligung der aktiven sowie der passiven Mitglieder.

gez. Rolf Lohmar

Jungschar Oberbieber

Quizspiel der Jungschar Oberbieber für schulpflichtige Jungen.

Die Jungschar Oberbieber veranstaltet bis Weihnachten 1966 ein Quizspiel in 4 Fortsetzungen. Davon fand das erste Spiel bereits am 22. 10. 1966 statt. Die weiteren Termine sind:

Samstag, 12. 11. 1966 - 14. 30 Uhr
Samstag, 26. 11. 1966 - 14. 30 Uhr und
Samstag, 10. 12. 1966 - 14. 30 Uhr

im Gemeindehaus in Oberbieber.

Es wird jeder mit einem Zettel und einem Bleistift ausgerüstet. Die Teilnehmer sitzen schulmäßig auseinander und an alle werden gleichzeitig die selben Fragen gestellt. Für jede beantwortete Frage gibt es einen Punkt. Wer am Ende der 4 Durchgänge die meisten Punkten erzielen konnte, ist Sieger.

Die 3 Besten des Quizspieles werden bei der Weihnachtsfeier der Gruppe, die voraussichtlich am 17. 12. 1966 stattfindet, mit sehr hübschen und ansehnlichen Preisen geehrt. Daher lohnt sich schon wegen der Preise die Teilnahme.

Wenn auch bereits die 1. Runde vorbei ist, so lohnt es sich trotzdem mitzuspielen, da ja nicht gesagt ist, ob die Teilnehmer bei der 1. Runde auch an der 2. Runde teilnehmen können oder werden. Chancen sind für jeden noch da, der teilnehmen möchte, sofern er an mindestens 2 der kommenden Runden viele Fragen beantwortet.

Selbstverständlich würde sich die Jungschar freuen, wenn auch Jungen, die nicht der Gruppe angehören, teilnehmen würden. Wer hat den Mut und schlägt die "Jungscharasse"?

- R. Kl. -

Wochenplan

Mo.	20. 30 Uhr	Kirchenchor
Di.	15. 00 Uhr	Katechumenenunterricht
	16. 00 Uhr	Konfirmandenunterricht
	20. 00 Uhr	Frauenchor
Mi.	17. 00 Uhr	Mädchenpfadfindergruppe I
	18. 30 Uhr	" " II
Do.	15. 00 Uhr	Frauenhilfe I
	15-17 Uhr	Bücherausgabe
	20. 00 Uhr	CVJM Mitarbeiterbesprechung
	20. 00 Uhr	CVJM Jungenschaft Fahrtengruppe
Fr.	15. 00 Uhr	Katechumenenunterricht
	16. 00 Uhr	Konfirmandenunterricht
	20. 00 Uhr	CVJM Jungenschaft
Sa.	14. 30 Uhr	CVJM Jungschar

Hauptversammlung des CVJM

OBEBIEBER. Die Jahreshauptversammlung des CVJM Oberbieber ist auf Freitag,

2. Dezember, verlegt. Am ursprünglichen Termin, Freitag, 25. November, beginnt eine neue Vortragsreihe mit dem Thema „Das geht uns alle an“. Hauptmann Rehm wird ein Referat über Sinn und Zweck der Bundeswehr halten. Anschließend ist Gelegenheit zur Diskussion.



Interesse an Bibelabenden gewachsen

Bundeswehr-Abend beim CVJM fand großen Anklang

OBERBIEBER. Bei der Generalversammlung des CVJM (Christlicher Verein junger Männer) Oberbieber begrüßte Pfarrer Köhler die Mitglieder, bevor der 1. Vorsitzende und Jungenschaftsleiter Lothar Hegel, Kassenwart H. Scheer, Fahrtenführer H. Böhrmer und der Jungscharleiter R. Klappert einen Rückblick auf das Jahr 1966 gaben.

Erfreulicherweise konnte man feststellen, daß die Mitgliederzahl und die Zahl der Besucher der Gruppenabende erstaunlich angestiegen sind.

Auch die ansonsten nicht so gut besuchten Bibelabende zeigten steigende Besucherzahlen.

Dank der Sparmaßnahmen des Kassenswartes konnte der CVJM sich im vergangenen Monat ein Tischfußballspiel kaufen, daß allenthalben schon viel Freude bereitete.

Es wurden in diesem Jahr außer den

Gruppenstunden 4 Zeltlager, 5 Geländespiele, 1 Nachtwanderung und 1 Fuchsjagd veranstaltet. Der Vorstand blieb außer einer Änderung: Lothar Hegel trat als Jungenschaftsleiter zurück, um sich dem Amt des 1. Vorsitzenden besser widmen zu können. Als neuer Jungenschaftsleiter wurde Rolf Löhmer gewählt.

Großen Anklang in der Versammlung fand noch der letzte Gruppenabend unter dem Thema „Sinn und Zweck der Bundeswehr“ mit Hauptmann Rehm aus der Vortragsserie „Das geht uns alle an“.

SPD und Jungwähler

OBERBIEBER. Unter dem Motto „Das geht uns alle an“ findet am Freitag um 20 Uhr der CVJM-Gruppenabend statt. Eine Abordnung der SPD wird zu den Jungwählern der Gemeinde sprechen.

Rückblick auf Filmgeschichte

OBERBIEBER. Der zweite Gruppenabend des CVJM im neuen Jahr am Freitag, 13. Januar, um 20 Uhr steht unter dem Thema „Richtig belichtet“. A. Baum schildert einen Rückblick in die Filmgeschichte. Anschließend wird er einiges über den Schmalfilm berichten. Wenn die Zeit es erlaubt, wird noch ein Film vom Fußballnachwuchs des VfL gezeigt.

Von der Kriegsgräberfahrt

OBERBIEBER. Für den am Freitag um 20 Uhr stattfindenden Gruppenabend des CVJM im Gemeindehaus ist ein unterhaltsames und lehrreiches Programm vorgesehen. Im Juli 1963 veranstaltete der „Volksbund deutscher Kriegsgräberfürsorge“ eine Fahrt nach Frankreich. Helmut Scheer, einer der 30 Teilnehmer vom CVJM/YMCA Oberbieber berichtet an Hand von Buntdias über dieses Unternehmen. Ihre Aufgabe war die Instandsetzung und Rodung des Heldenfriedhofes in Azannes.